Protokoll der AStA-Sitzung
Vom 22.10.2026

Beginn der Sitzung: 18:35 Uhr

Anwesend: Max List (1. Vorsitz), Jasmin Dias (StuPa-Präsidium), Nele Doerk (Finanzen), Alina Hille (Soziales), Gülsüm Gül (FaSa), Jasmin Dietzen (Kultur), Julia Supin (HoPo), Annika Hermes (Sport), Bekky Nechansky (IT) **[von 19:39-19:53 Uhr abwesend]**, Anna Caterina Diefenbach (StuPa-Vizepräsidium)

Entschuldigt:
Unentschuldigt: -/-

Gäste: Schannon Schwarze, Arman Yekta Akgül **[bis 19:02 Uhr]**

Vorgeschlagene Tagesordnung:

1. Tagesordnung
2. Protokoll vom 01.10.2026
3. Exchange Fair
4. Mitteilungen und Fragen
5. Willkommenswoche
6. Unikurier
7. StuPa (-Wahlen)
8. Haushaltsplan/Beitragsordnung/Finanzordnung
9. Studentische Vollversammlung FBR-Wahlen
10. Verschiedenes

TOP 1 (Tagesordnung):
Änderungsvorschlag: Der TOP Exchange Fair wird als Drittes besprochen, der TOP Willkommenswoche als Fünftes. Die Tagesordnung wird inklusive der Änderungen einstimmig angenommen.

TOP 2 (Protokoll vom 01.10.2026):
Das Protokoll wird mit einer Enthaltung angenommen.

TOP 3 Exchange Fair:
Die Exchange Fair findet am 06.11.2026 von 9:30 bis 12:30 Uhr in den Räumen N. 308 und N. 319 statt.
Der AStA bietet Glühwein, Punsch und Crêpes an. **Arman** kauft dafür alles ein. Die Kosten übernimmt das International Office. Übrig gebliebene Getränke verbleiben beim AStA für das Winterfest.

Pünktlich zur Exchange Fair soll ein neuer Glühweintopf bestellt werden, da der beim letzten Winterfest kaputtgegangen ist. Es wurde ein Modell mit 27 Litern Fassungsvermögen für 55 € ausgewählt. **Nele** bereitet einen Budgetantrag bis zur nächsten StuPa-Sitzung vor.

Es wird einen Schichtplan geben, der mindestens 4 Personen pro Schicht vorsieht.

Arman und **Jasmin Dietzen** bleiben in Kontakt, falls noch etwas besprochen werden muss.

TOP 4 (Mitteilungen und Fragen)
Gäste

Arman fragt nach Feedback zur Kneipentour. Grundsätzlich ist die Kneipentour gut verlaufen und bei den neuen Studierenden gut angekommen. Der Balkankeller als neue Abschlusskneipe ist ebenfalls gut angekommen.
Anna Caterina hat Feedback erhalten, dass sich ein paar Leute ausgeschlossen gefühlt haben, weil in ihrer Gruppe keine Sprache gesprochen wurde, die von allen verstanden wurde. **Arman** bespricht dies mit der zuständigen Gruppenleitung.
Alina wurde darüber informiert, dass ein Gruppenleiter Teilnehmende zum Alkoholkonsum angestachelt habe. **Arman** bespricht dies gemeinsam mit der zuständigen Gruppenleitung und einem Mitglied des AStA.
Arman hat Feedback erhalten, dass sich manche Gruppenleiter untereinander mehr unterhalten und die Gruppe nicht ausreichend einbezogen haben. **Arman** wird im Briefing vor den kommenden Kneipentouren betonen, dass dies nicht der Sinn der Kneipentour sei.
Grundsätzlich waren der Kontakt und die Erfahrungen in den Kneipen gut. Vielleicht können zur nächsten Kneipentour wieder mehr Kneipen mitmachen, **Arman** bleibt mit den Besitzer:innen in Kontakt.

Der Inhaber des Balkankellers möchte Veranstaltungen nur für Studierende organisieren, die der AStA bewerben kann, z. B. als externe Uni-Party. Die Inhaberin des Café Zehn ist für solche Pläne, z. B. eine Uni-Quiznight im Café, ebenfalls offen.

Am 30.10. ist die Halloween-Theaterkellerparty.

Keine weiteren Fragen und Mitteilungen.

Kultur
Jasmin und **Gülsüm** beginnen bald mit der Planung für das Winterfest.

Keine weiteren Fragen und Mitteilungen.

Fasa
Die ZeFaR-Sitzung findet am 26.10. statt.

Die Willkommenswoche verlief gut. [alle applaudieren]

Nele fragt **Gülsüm** nach der Rechnung für den Obstkorb vom Spieleabend. Sobald diese da ist, inkludiert **Nele** sie in die Abrechnung.

Keine weiteren Fragen und Mitteilungen.

Finanzen
Die Rechnung für den Zwiebelkuchen am Lagerfeuer ist eingetroffen und vermerkt.
Nele erinnert daran, ihr bis kommenden Montag etwaige Ausgaben für die Willkommenswoche mitzuteilen.
Bisher hat die Willkommenswoche ein Plus von knapp 77 € erbracht; die endgültige Abrechnung folgt.
Nele stellt einen Antrag auf Projektförderung für das Obst.
Die übrig gebliebenen Säfte von der Karaoke-Party werden zurückgegeben.

Nele bereitet den Budgetantrag für die Silent Disco vor.
Es werden wieder Brezeln aufgebacken, dieses Mal jedoch weniger als bei der letzten Party.
Max spricht sich dafür aus, die Anzahl des Security-Personals wieder zu erhöhen, da die Silent Disco weit verbreitet beworben wird. Es gibt keine Einwände.

Nele vereinbart mit dem **StuPa-Präsidium** einen Termin zur Auflösung der Kasse vom Tandemabend.

Keine weiteren Fragen und Mitteilungen.

Soziales
Too Good To Go hat das Sponsoring für Essen und Getränke beim Selbstverteidigungskurs abgesagt. **Alina** kümmert sich um eine Alternative.

Bisher gibt es vier Anmeldungen zur Rechtsberatung und eine Anfrage für einen Online-Termin.

Die Informationsveranstaltung zu HIV/AIDS wird aus Zeitgründen ins nächste Semester verschoben. Dann soll außerdem die Ausstellung „Was hattest du an?“ an die Uni kommen. Zudem gibt es ein Angebot für einen kostenlosen Vortrag zum Thema Diskriminierung. **Alina** bleibt in Kontakt mit den Veranstalter:innen.

Keine weiteren Fragen und Mitteilungen.

HoPo
Der Instagram-Post zur Silent Disco wurde aktualisiert.
Nele fragt nach Flyern und Plakaten für die Silent Disco. Es sollen 50 A5-Flyer, 3-4 A2-Plakate und 1 A0-Plakat bestellt werden.

Alina und **Julia** besprechen sich wegen des Plakats für den Selbstverteidigungskurs.

Julia updated die Kulturkurse.

Keine weiteren Fragen und Mitteilungen.

IT
Bekky updated die Kulturkurse und den Eventkalender.

Es gibt noch kein Update für den Wohnungsordner.

Jasmin Dietzen übernimmt in Absprache mit Frau Gutermuth die Koordination der Übersetzung der AStA-Website in Leichte Sprache. **Bekky** leitet die Kontakte weiter und stellt die fertigen Texte auf die Website.

Die Wahlergebnisse sind bereits auf der Website.

Keine weiteren Fragen und Mitteilungen.

Präsidium
Der Tandemabend ist gut verlaufen.

Die nächste StuPa-Sitzung findet am 28.10. um 18:30 Uhr statt.

Keine weiteren Fragen und Mitteilungen.

Sport
Annika bittet darum, dass sich alle in die Protokoll- und Mülliste eintragen.

Annika erstellt aufgrund einiger Änderungen einen neuen Konviabendplan. Der Sportplan wird ebenfalls aktualisiert.

Annika macht auf die Mülltrennung im AStA-Zimmer aufmerksam und bittet um deren Einhaltung.

Annika geht Bürobedarf einkaufen.

Auf Nachfrage hin wird es WhatsApp-Communities für die Konviabende und Sportkurse geben.

Die Müllsammelaktion findet am 08.11. um 10 Uhr statt.

Keine weiteren Fragen und Mitteilungen.

Vorsitz

Max hat in Absprache mit Frau Müller eine E-Mail an die Kanzlerin der JGU geschrieben, da die neue Satzung und Wahlordnung vom 27. Mai 2026 noch immer nicht genehmigt wurden.

Nach der Sitzung am 05.11. wird der AStA-Keller aufgeräumt.

Max schlägt vor, neue AStA-Kugelschreiber zu bestellen und stellt hierfür einen Budgetantrag. Eine weitere Idee für AStA-Merch sind Sticker.

Das Studierendenwerk hat **Max** ein Plakat für den Fotowettbewerb geschickt. Der AStA hilft im Januar bei der Jury aus. Allerdings soll das AStA-Logo nicht auf dem Plakat gezeigt werden, da nicht alle Anwesenden mit dem Design einverstanden sind. **Max** gibt das Feedback ans Studierendenwerk weiter.

Für die Notausgänge sollen Schilder mit der Aufschrift *„Alarmgesichert“* angefertigt werden.

Max bittet grundsätzlich darum, die Sprechstunden vor Ort und nur im Notfall online abzuhalten.

Keine weiteren Fragen und Mitteilungen.

TOP 5 (Willkommenswoche)
Der TOP wird gestrichen. Die wichtigsten Erkenntnisse wurden bereits in den Mitteilungen (TOP 4) besprochen.

TOP 6 (Unikurier)
Aufgrund der Referatsübergabe ist die Veröffentlichung des Unikuriers für das Wintersemester nicht erfolgt. Zudem wurde laut **Julia** und **Denise Rollheiser** zu wenig Material eingereicht. Der Redaktionsausschuss wird in der kommenden StuPa-Sitzung neu besetzt.

Max schlägt vor, den Unikurier künftig immer zum Jahresbeginn zu veröffentlichen, um Verzögerungen durch Referatswechsel zu vermeiden. Es gibt keine Einwände. **Max** stellt außerdem den Kontakt zwischen **Julia** und **Ellena Rettenmaier** her.

TOP 7 (StuPa-Wahl)
Wahlbeteiligung von 36,51 % ***[Redaktionell angepasst, da Doktoranden in der ursprünglichen Zahl der Wahlberechtigten mit eingerechnet wurden.]***

TOP 8 (HHP, BO, FO)
Der neue Haushaltsplan ist fertig. Nele schickt ihn ans StuPa-Präsidium, damit er in der kommenden Sitzung vorgestellt werden kann.

Die Beitragsordnung und die Finanzordnung werden in naher Zukunft angepasst bzw. aktualisiert.

TOP 9 (studentische VVS FBR)
Die Wahl der studentischen Mitglieder im FBR erfolgt mittlerweile über Listen statt über Einzelpersonenwahl. Da Listen mit nur einer Person nicht zielführend sind, schlägt **Max** eine studentische Vollversammlung vor, bei der die Liste gemeinsam mit den anwesenden Studierenden erstellt wird. Angedacht ist der 18.11.2026 um 13:30 Uhr.

TOP 10 (Verschiedenes)
Gülsüm wurde von einer Dozentin auf die Veranstaltung „Wissenschaft gegen Faschismus“ aufmerksam gemacht. Da alle Anwesenden die Unterstützung des AStA grundsätzlich befürworten, bespricht **Gülsüm** weitere Details mit der genannten Dozentin.

Nele versendet einen Reminder zur Rückerstattung des Semestertickets bis zum 15.11.

Ende der Sitzung: 20:23 Uhr

Protokollantin: Jasmin Dietzen

1. **Vorsitz:** _____

JOHANNES - GUTENBERG - UNI
AStA
am
Fachbereich Translations-, Sprach- und Kulturwissenschaft
MAINZ